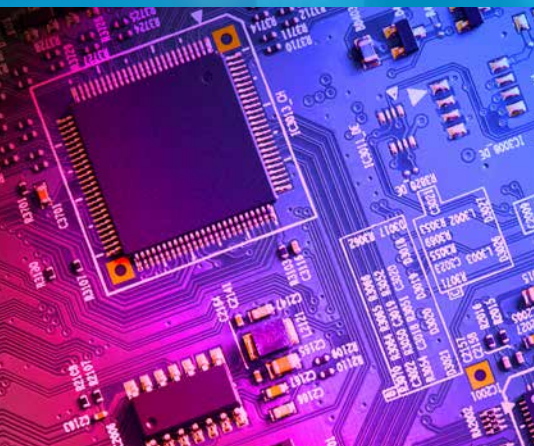


Flussmittel zum Löten von Aluminium-Wärmetauschern



Fluor wird bei der Herstellung von Computerchips benötigt



Synthesebausteine für Pflanzenschutzmittel

Kurzporträt

Solvay Werk in Bad Wimpfen

Wir produzieren auch für Sie: Anorganische und organische Fluorprodukte,

die in vielen Bereichen unseres modernen Lebens unentbehrlich sind:

Zum Beispiel beim Polieren und Ätzen von Gläsern und als Grundstoff für moderne, sparsam zu dosierende Arznei- und Pflanzenschutzmittel oder als unverzichtbares Isolier- und Kühlgas für Transformatoren, Hochspannungskabel und Radarsysteme für den Schiffs- und Flugverkehr. Darüber hinaus stellen wir Fluor zur Herstellung von Kraftstofftanks und Lötflussmittel für Autokühler und Klimaanlage her. Aus dem natürlichen Rohstoff Flussspat erzeugen wir mit wasserfreier Schwefelsäure zunächst das für unseren Standort wichtige Zwischenprodukt Fluorwasserstoff. Dieser wird durch nachfolgende chemische Umwandlung mit geeigneten Einsatzstoffen zu anorganischen bzw. organischen Fluorprodukten verarbeitet, die in Produktlagern für den Versand an unsere Kunden in aller Welt bereit gehalten werden.

NOCOLOK®: Weltweit führendes Lötflussmittel

Die Spezialitäten der NOCOLOK® Produktgruppe gehören zu den wichtigsten Produkten des Solvay-Werkes in Bad Wimpfen. Solvay Fluor ist mit NOCOLOK® Weltmarktführer bei Flussmitteln für das Aluminiumlöten, z. B. bei der Herstellung von Automobilwärmetauschern. Die entscheidenden Vorteile von Aluminium gegenüber konventionellen Materialien sind in diesem Anwendungsbereich die erhöhte Korrosionsbeständigkeit und die Gewichtsreduzierung mit der damit verbunde-

nen Benzineinsparung. In Bad Wimpfen werden unter anderem NOCOLOK® Cs Flux und NOCOLOK® Zn Flux hergestellt. Das Erste ist für die Lötung von besonders festen, magnesiumhaltigen Aluminiumlegierungen konzipiert worden, das andere wird bei der Herstellung von noch korrosionsbeständigeren Aluminiumkomponenten verwendet. Der Trend zu festeren und zu korrosionsbeständigeren Aluminiumlegierungen gehört zu den wichtigsten Entwicklungen bei der Produktion von Automobilwärmetauschern und stationären Klimaanlage.

Fluor für Computer-Chips und Solarzellen

Bei der Herstellung von Halbleitern sind sowohl Fluor als auch Fluorverbindungen unverzichtbar. Produkte aus Bad Wimpfen tragen so dazu bei, dass leistungsfähige Chips für Computer, Mobil-Telefone und elektronische Steuereinheiten hergestellt werden können. Gleiches gilt für Solarzellen, wo Fluor-Produkte ebenfalls für Ätz- und Reinigungsprozesse benötigt werden.

Wichtige Synthesebausteine für Medikamente

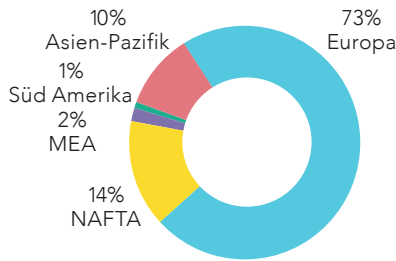
Etwa 50 Prozent aller neuen Medikamente und 20 Prozent der Pflanzenschutzmittel enthalten Fluor. Fluororganische Wirkstoffe ermöglichen geringere Dosierungen; sie gelangen leichter in Zellen und verbessern so die Wirksamkeit von Medikamenten. In Bad Wimpfen produziert Solvay ein breites Spektrum unverzichtbarer Synthesbausteine für Wirkstoffe. Zudem entwickelt Solvay hier in Pilotanlagen neue Verbindungen und industrielle Herstellungsverfahren.



Zahlen, Daten, Fakten

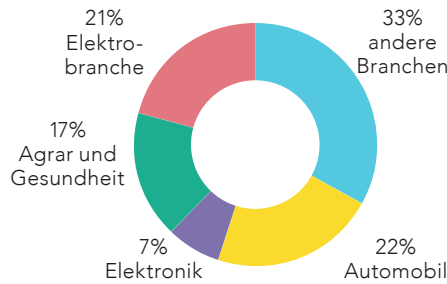
Verkäufe nach Regionen

Stand: 2019



Verkäufe nach Anwenderindustrien

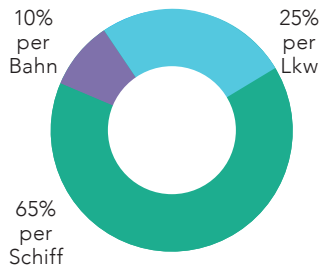
Stand: 2019



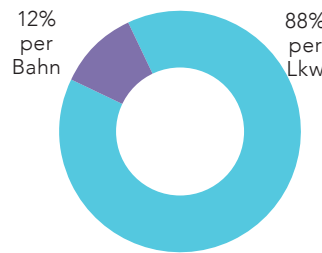
Transporte

Stand: 2019

Wareneingang: 154.113 Tonnen



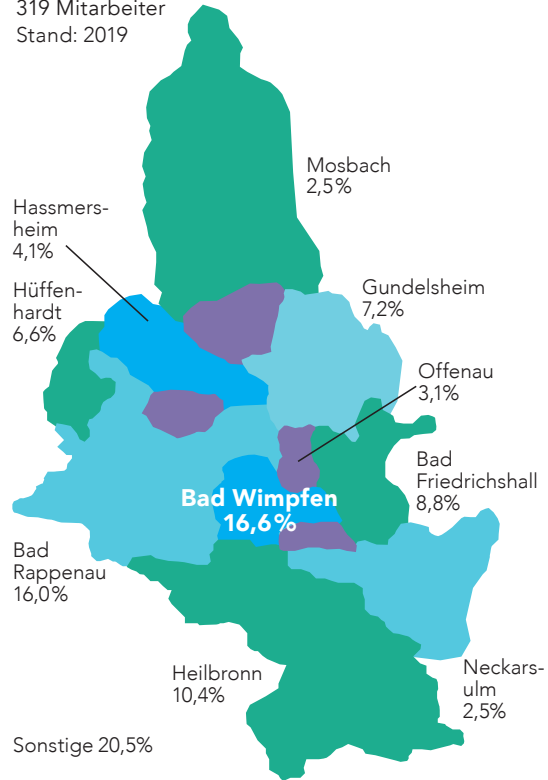
Versendungen: 130.000 Tonnen



Einzugsgebiet unserer

319 Mitarbeiter

Stand: 2019



Wissenswertes über das Werk Wimpfen

Die Geschichte des Werks

Die Ursprünge des Werks gehen auf das 19. Jahrhundert zurück. Hier wurde die Saline Ludwigshalle gegründet, die ein Jahrhundert lang Salz produzierte. Ab 1921 wurden aus der Salzsole auch chemische Produkte hergestellt. Das erste dieser Produkte – noch heute im Programm – war Kryolith, ein Schmelzflussmittel für die aufstrebende Aluminiumindustrie. 1982 wurde das Werk in die internationale Solvay-Gruppe eingegliedert und stark erweitert. Neben dem Hauptprodukt HF (Fluorwasserstoff) werden im Werk noch 16 weitere Produkte hergestellt.

Gelebtes Miteinander

Solvay setzt auf ein gutes Verhältnis zur Nachbarschaft. Beispiele sind regelmäßige

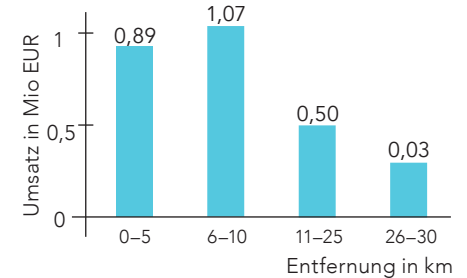
ge Tage der offenen Tür, eigene Nachbarschaftszeitung oder auch die enge Zusammenarbeit mit der Stadt und der Region.

Da für Solvay die Sicherheit der Mitarbeiter und Bürger oberste Priorität hat, arbeiten auch die Werk- und Stadt-Feuerwehr eng zusammen.

Die Förderung talentierter Nachwuchskräfte in den Naturwissenschaften und die Zusammenarbeit mit Schulen haben bei Solvay Tradition. Es bestehen Schulpartnerschaften mit dem Hohenstaufen-Gymnasium Bad Wimpfen, der Ludwig-Fronhäuser-Schule Bad Wimpfen, der Hermann-Greiner-Realschule Neckarsulm sowie mit der Otto-Klenert-Realschule Bad Friedrichshall. Des Weiteren zeigt sich dies durch die Unterstützung des Wettbewerbs „Kreative Köpfe“.

Umsatz mit Lieferanten

Stand: 2019



Ausbildungsberufe (m,w,d)

- Chemikant
- Chemielaborant
- Produktionsfachkraft für Chemie
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Industriemechaniker für Betriebstechnik
- Industriekaufmann
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Duales Studium
- Maschinenbau und Verfahrenstechnik

Zum
Ausbildungsvideo:



Kooperation: Schüler lernen die Laborarbeit kennen

Solvay Fluor GmbH
Werk Wimpfen

Postfach 180
74200 Bad Wimpfen

Carl-Ulrich-Str. 34
74206 Bad Wimpfen

Tel.: 07063 51-0

Fax: 07063 51-299

www.solvay.de/bad-wimpfen

www.solvay-fluor.com

info.wimpfen@solvay.com